

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 Franken franco  
durch die ganze Schweiz,  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zweispaltige Garmondzelle oder  
deren Raum 10 Rp.; im Wieder-  
holungsfalle 7 Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

**Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.**

Montag,

Nro. 114

den 26. April 1858

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Kirchliche Gedächtnißfeier

für den Jüngling Mathias Langenstein sel.  
Mittwoch den 28. April 1858, Morgens 8 Uhr.

## Anzeigen.

### 1084<sup>2]</sup> Stelleauschreibung.

Nachdem das Lit. Postdepartement die Vereinigung der Postablagen Fluhmühle und Emmenbaum in eine Postablage beschlossen, wird hiemit die Stelle des neuen Postablagehalters und Briefträgers im vereinten Bestellbezirke, mit einem Jahresgehalt von Fr. 160 zur Bewerbung ausgeschrieben. Anmeldende haben sich, unter Einsendung des Leumundscheins, bis spätestens den 1. Mai nächstkünftig schriftlich und portofrei zu wenden an die **Kreispostdirektion Luzern.**

Luzern, den 21. April 1858.

### 1125<sup>1]</sup> Holzsteigerung.

Montag den 3. Mai wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern in der Durchforstung im Güttschwalde bei 340 Deichel, 360 Haaglaten, 600 Baumstangen, 590 Stichel nebst dem betreffenden Ast- und Reisigholz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 1 Uhr.

Luzern, den 24. April 1858.

Der Oberförster:  
**F. R. Amrhyn.**

1127<sup>]</sup> Heute Abend den 26. April wird das Kamin in der Garnsechte vor dem Weggisthor Nr. 30 i. ausgebrannt.  
**Wilhelm Suber.**

### 1129<sup>1]</sup> Bekanntmachung.

In Hergiswil, Amts Willisau, sind zirka 400 Rftr. Wurzelstöcke aufzurüsten. Wer solches zu übernehmen gedenkt, und diejenigen, welche das Holz oder die Kohlen davon zu kaufen wünschen, belieben sich innert 14 Tagen zu melden bei **Joh. Wechsler** in Littau.

1104<sup>3]</sup> Auf mehrseitiges Verlangen werden die regelmäßigen Course pr. Schiff nach Seeburg und zurück Sonntag den 25. dieß wieder beginnen.

Abfahrt von Luzern an Sonn- und Feiertagen Nachmittags 2 und 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr; an den Werktagen Abends 5 Uhr. — Taxe 15 Et. pr. Person.

Landungsplatz vor dem Schwanen.

## 1114<sup>2]</sup> Stauffer's Museum.

### Thiergruppen der Schweizeralpen.

Naturgetreue Darstellungen des Thierlebens der Alpenwelt.

Aufgestellt im Adlersaale zu Luzern.

Jeden Tag offen von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Eintrittspreis einstweilen 50 Et. die Person, Kinder die Hälfte. **Stauffer, Präparator.**

1126<sup>1]</sup> Unter Verdankung des bisher genossenen Zutrauens empfehlen sich die Unterzeichneten neuerdings zu gefälligen Aufträgen für alle in das Fach der **Gypfer, Maurer und Steinbauer** einschlagenden Arbeiten. Bei denselben sind stetsfort schöne Grabsteine, worunter auch marmorne, zu billigen Preisen vorrätig.

**Ammann & Müller**, bei Werkmeister Bucher neben dem schwarzen Thor.

1091<sup>2]</sup> Bei Unterzeichneter könnte sogleich eine gefittete Tochter, die das Weißnähen gründlich zu erlernen gedenkt, als Lehrtöchter eintreten.

**Babette Suter**, Weißnäherin, in Münster.

1105<sup>3]</sup> **Gesucht:** Eine Zimmermagd, die französisch spricht und mit guten Zeugnissen versehen ist. Wo? zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

1121<sup>2]</sup> Eine kleine Familie ohne Kinder wünscht auf künftigen hl. Gallustag eine frohmüthige Wohnung mit mehreren Zimmern zu miethen. Nähere Auskunft ertheilt das Geschäftsbureau Imgrüth und Grüter.

868<sup>10]</sup> Es wünscht Jemand einige Kostgänger. Wer? sagt die Expedition d. Bl.

## Aecht englische Rasirmesser,

hohl geschliffen und auf Garantie sind stets vorrätig bei

**Alois Ernst**, Messerschmied,  
1090<sup>2]</sup> an der innern Weggisgasse in Luzern.

1128<sup>1]</sup> Bei **Gebr. Amrein** in Sempach ist gutes Knochenmehl zu billigen Preisen zu kaufen; auch werden Knochen gegen Bezahlung gestampft.